

im BewusstseinsFeld
Cornelia Margaretha Lachnitt

Cornelia Margaretha Lachnitt · Xaver-Lang-Straße 11 · 86869 Oberostendorf

Allgemeine Geschäftsbedingungen Coaching und Workshops

1. Allgemeines

Cornelia Margaretha Lachnitt - Im BewusstseinsFeld und ihr Team (im Folgenden **CML** genannt) führen Coachings, Workshops und Webinare gemäß diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) durch. Außerdem wird die CORE-Membership angeboten.

Mit der Beauftragung gelten diese Bedingungen vom Auftraggeber (im Folgenden als Klient bezeichnet) als angenommen. Weitere Vereinbarungen sind für CML nur verbindlich, wenn diese schriftlich bestätigt werden.

Die von CML abgeschlossenen Verträge sind Dienstleistungsverträge, sofern nichts anderes vereinbart wird. Gegenstand dieser Verträge ist daher die Erbringung der vereinbarten Leistungen, nicht die Herbeiführung eines bestimmten Erfolges. Insbesondere schuldet CML nicht ein bestimmtes wirtschaftliches oder persönliches Ergebnis. Ihre Stellungnahmen und Empfehlungen bereiten die Entscheidungen des Klienten vor, können sie allerdings in keinem Fall ersetzen. Die Entscheidungen werden ausschließlich vom Klienten selbst getroffen.

Während der von CML durchgeführten Workshops werden von CML autorisierte Assistenten zur Begleitung und Betreuung eingesetzt.

Bei durch CML ausgesprochenen Empfehlungen für eine Weiterarbeit mit anderen z.B. Coaches, Therapeuten o.ä. übernimmt CML für deren Inhalte keinerlei Haftung.

2. Angebote, Honorare

Die auf der Homepage beschriebenen Angebote

- a) CORE Membership
- b) WachstumsGruppen
- c) Einzelsitzungen
- d) Webinare
- e) Seminarreisen

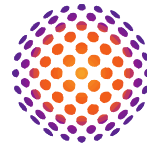
sind freibleibend. Änderungen bleiben vorbehalten. Alle Honorare verstehen sich inkl. der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer.

www.cornelia-lachnitt.de

Cornelia Margaretha Lachnitt
Xaver-Lang-Straße 11
86869 Oberostendorf

Mobil +49 173 8329988
info@cornelia-lachnitt.de
Steuer-Nr. 161/243/00731

Volksbank Karlsruhe
IBAN: DE28 6619 0000 0054 1224 03
BIC: GENODE61KA1



im BewusstseinsFeld
Cornelia Margaretha Lachnitt

Der Klient übernimmt stets die folgenden Kosten selbst: Reisekosten, evtl. anfallende anteilige Kosten für den Seminarraum, Verpflegungskosten, es sei denn es ist anders schriftlich vereinbart.

Die Termine für Coachings per Telefon oder Videokonferenz werden zwischen CML und Klienten nach beiderseitiger Verfügbarkeit vereinbart.

Das Honorar für die Angebote a-c sind bis zwei Wochen vor dem jeweiligen Workshop Beginn ohne Abzug fällig.

Das Honorar für die Angebote d-e wird mit Rechnungsstellung sofort und ohne Abzug fällig.

Seminarreisen werden gesondert ausgeschrieben.

Ratenzahlungen sind bei Workshops generell möglich und müssen bei Buchung schriftlich vereinbart werden. Die erste Rate in Höhe von mind. 10% der Gesamtsumme muss bis spätestens zwei Wochen vor Seminarbeginn vorliegen.

Eine Zurückhaltung des Honorars aus anderen Gründen ist nicht zulässig.

3. Absage eines Termins

Vereinbarte Termine sind grundsätzlich verbindlich. Dies gilt auch für das kostenlose Erstgespräch. Zeit und Ort des Coachings werden von den Parteien einvernehmlich vereinbart. Der Klient verpflichtet sich, zu allen Sitzungen pünktlich zu erscheinen.

Absagen/Terminverschiebungen:

Workshops (siehe Punkt 2 a-c):

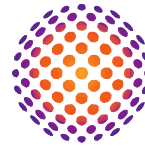
Eine kostenfreie Absage ist bis zu einem Monat vor Workshop Beginn möglich. Bis zu zwei Wochen vor Workshop Beginn werden 50% des Honorars fällig, bei weniger als zwei Wochen der volle Preis.

Bei Krankheit oder anderen nicht vorhersehbaren wichtigen Gründen kann der Workshop kostenfrei innerhalb eines Jahres auf einen anderen Termin verschoben werden. Diese Absprache bedarf einer schriftlichen Bestätigung.

Absagen Coaching/Einzelsitzungen

Eine kostenfreie Absage oder Terminverschiebung ist bis spätestens zwei Werktage (Montag bis Freitag) vor dem Termin möglich. Bei Absagen binnen 48 Stunden (Samstag und Sonntage werden nicht mitgezählt) wird das Honorar zu 50% in Rechnung gestellt. Bei Nichterscheinen oder Verspätungen wird das volle Honorar ab Terminbeginn als Ausfallhonorar fällig.

Dies gilt auch für das kostenfreie Erstgespräch.



im BewusstseinsFeld

Cornelia Margaretha Lachnitt

Mit der Buchung bzw. der Vereinbarung eines Termins/Workshops akzeptiert der Klient diese Regelung. Ein zweites Erstgespräch nach einem derartigen Nichtzustandekommen der Leistung wird nur gegen Honorar angeboten.

4. Höhere Gewalt und sonstige Leistungshindernisse

CML ist berechtigt, bei höherer Gewalt die vereinbarten Workshop- und Coaching Termine zu verschieben. Hierunter fallen auch Leistungshindernisse, die aufgrund von Krankheit, Unfall oder Ähnlichem entstanden sind.

In diesem Fall wird CML den Klienten schnellstmöglich verständigen und einen Ersatztermin anbieten. Falls der Klient unter der hinterlassenen Rufnummer nicht zu erreichen ist und auch z.B. eine schriftliche Absage per Email nicht rechtzeitig zur Kenntnis nimmt, besteht kein Anspruch auf Übernahme der Anfahrts- oder sonstiger Kosten.

5. Urheberrecht

Alle an den Klienten ausgehändigten Unterlagen sind, soweit nichts anderes vereinbart ist, in der vereinbarten Vergütung enthalten. Die Unterlagen sind ausschließlich zum persönlichen Gebrauch des Klienten bestimmt.

Das Urheberrecht an den Coaching-/Workshop-Konzepten, Inhalten von CORE und weiteren Unterlagen gehört allein CML und verbleiben dort. Dem Klienten ist es nicht gestattet, die Unterlagen ohne schriftliche Zustimmung von CML ganz oder auszugsweise zu reproduzieren und/oder Dritten zugänglich zu machen. Eine Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist untersagt.

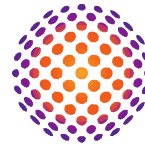
6. Versicherungsschutz

Der Klient/die Klientin trägt die volle Verantwortung für sich und seine/ihre Handlungen innerhalb und außerhalb der Coachings Sitzungen und Workshops und kommt für eventuell verursachte Schäden, auch Wegeunfälle, selbst auf. Das Coaching und die Workshops ersetzen keine Psychotherapie und können diese auch nicht ersetzen. Die Teilnahme setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Die Einnahme von Psychopharmaka, Antidepressiva oder anderen bewusstseinsverändernden Medikamenten oder Drogen muss vor der Anmeldung gemeldet werden, um zu prüfen, ob eine erfolgreiche Teilnahme möglich ist. Im Einzelfall muss eine Bestätigung des behandelnden Arztes vorgelegt werden. Insbesondere im Falle, dass etwaige schwerwiegende psychische Erkrankungen vom Klienten/der Klientin verschwiegen oder verharmlos werden, besteht ausdrücklich kein Haftungsanspruch gegenüber CML.

7. Vertraulichkeit

CML verpflichtet sich, über alle im Rahmen der Tätigkeit bekannt gewordenen oder werdenden betrieblichen, geschäftlichen und privaten Angelegenheiten des Klienten auch nach Beendigung des Vertrages absolutes Stillschweigen gegenüber Dritten zu bewahren.

Darüber hinaus verpflichtet sich CML, die zum Zwecke der Beratertätigkeit überlassenen Unterlagen sorgfältig zu verwahren und sorgfältig gegen Einsichtnahme Dritter zu schützen. Auf Wunsch des Klienten werden diese nach Beendigung zurückgegeben oder vernichtet.



im BewusstseinsFeld
Cornelia Margaretha Lachnitt

8. Mitwirkungspflicht des Klienten

Das Coaching und die Workshops erfolgen auf der Grundlage der zwischen den Parteien geführten Gespräche. Sie beruhen auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. CML stellt in diesem Zusammenhang fest, dass Coaching und die Arbeit in den Workshops freie, aktive und selbstverantwortliche Prozesse sind und die Verantwortung für die Umsetzung der Erkenntnisse beim Klienten bleibt. CML steht dem Klienten als Prozessbegleiterin und als Unterstützung bei Entscheidungen und Veränderungen zur Seite. Die eigentliche Veränderungsarbeit wird vom Klienten geleistet. Der Klient sollte daher bereit und offen sein, sich mit sich selbst und seiner Situation auseinanderzusetzen und sie gegebenenfalls zu verändern.

9. Abgrenzung zur Psychotherapie

Die Arbeit von CML ist keine Psychotherapie und ersetzt diese nicht. Der Beratungs- und Begleitungsprozess basiert auf einer Beziehung zwischen CML und dem Klienten, die durch ein partnerschaftliches Miteinander gekennzeichnet ist. Dabei ist die Rolle von CML klar von der eines Therapeuten oder Arztes abgegrenzt. Psychotherapie ist die gezielte Behandlung von psychischen Krankheiten oder akuten psychischen Phasen. Die Arbeit von CML dient dem „gesunden“ Menschen, welcher handlungsfähig und zur Selbstreflexion fähig ist bei der Bewältigung von als herausfordernd wahrgenommenen Lebensphasen. Es ist ein Lösungsorientierter Erkenntnisprozess und auf die Gegenwart, Zukunft, vorhandene Fähigkeiten sowie die Entwicklung von Aktivität ausgerichtet. Das Ergebnis der Arbeit von CML stellt nicht die Linderung psychischer Beschwerden dar, sondern die individuelle Weiterentwicklung des Klienten, womit zumeist eine Steigerung seiner allgemeinen Lebensqualität einhergeht.

10. Sektenerklärung

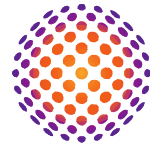
CML erklärt hiermit, nicht nach der Technologie von L. Ron Hubbard (Gründer der Scientology-Organisation) zu arbeiten oder gearbeitet zu haben, weder nach der Technologie von L. Ron Hubbard geschult worden zu sein noch Kurse oder Seminare bei der Scientology-Organisation zu besuchen oder besucht zu haben, in denen nach der Technologie von L. Ron Hubbard gearbeitet wird. Sämtliche Coachings und Workshops werden nicht nach dieser Technologie durchgeführt. Zudem lehnt CML sektiererische Praktiken jedweder Art ab und distanziert sich ausdrücklich von Sekten und ähnlichen Organisationen.

11. Schlussbestimmung

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Klienten einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hier durch die Gültigkeit der übrigen Bestimmung nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahekommt.

12. Gendererklärung

Alle Erwähnungen der Klienten, Auftraggeber, etc. meinen in jedem Fall alle Geschlechter. Die kürzere Form wurde nur zugunsten der einfacheren Lesbarkeit gewählt. Das Angebot von CML richtet sich gleichermaßen an Menschen aller geschlechtlichen Ausrichtungen.



im BewusstseinsFeld
Cornelia Margaretha Lachnitt

13. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Oberostendorf oder der Sitz des Auftraggebers oder der jeweilige Workshop-Ort.
Gerichtsstand ist das zuständige Amtsgericht Kaufbeuren. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Oberostendorf, 01.01.2025